



**IG Metall Dresden**

Schützenplatz 14 | 01067 Dresden

Frau/Herrn  
Vorname, Nachname,  
MdB Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Vorab per E-Mail: [vorname.nachname@bundestag.de](mailto:vorname.nachname@bundestag.de)

25. März 2020

Sehr geehrte/r

unser Land, unsere Wirtschaft und auch unsere Region stehen angesichts der weltweiten Verbreitung des Corona-Virus vor gigantischen Herausforderungen. Wir möchten vorab betonen, dass wir die von Bundesregierung und Bundestag schnell und konsequent beschlossenen Maßnahmen zur Stabilisierung der Wirtschaft und der Beschäftigung im Großen und Ganzen begrüßen.

Aus Sicht der bei uns organisierten Beschäftigten und mit Blick auf unsere regionale Wirtschaft müssen wir Sie dennoch auf schwerwiegende Konstruktionsfehler des Maßnahmenpakets aufmerksam machen. Bei den wirtschaftlichen und finanziellen Hilfspaketen ist eine soziale Schieflage entstanden, die weder gerecht noch volkswirtschaftlich sinnvoll ist.

Der Staat hilft den Unternehmen mit sehr viel Geld, setzt dabei auch die Schuldenbremse außer Kraft. So weit, so richtig. In Fällen von Kurzarbeit werden den Arbeitgebern sogar die Beiträge zur Sozialversicherung zurückerstattet – nicht nur die Arbeitgeberanteile, sondern auch der Anteil der Beschäftigten. Das ist nicht gerecht!

Denn Unternehmen bestehen nicht nur aus ihren Eigentümern, sondern auch aus ihren Beschäftigten. Und die werden schon sehr bald millionenfach in Kurzarbeit sein – mit dramatischen Einkommenseinbußen zwischen 33 und 40 Prozent ihres Nettoentgeltes. Das reicht für viele Menschen in unserem Land bei weitem nicht, um Miete und Lebenshaltungskosten zu finanzieren. Der Arbeitnehmeranteil der Sozialbeiträge muss daher dringend an die Beschäftigten weitergegeben werden. Das würde nicht nur vielen Menschen in den nächsten Monaten sehr helfen. Es würde auch vielen Betrieben in unserer Region helfen, die zum Teil sehr stark von der regionalen Nachfrage abhängen und eben nicht alle für den Export produzieren. Es würde den massiven Einbruch der Nachfrage abfedern,

25.03.2020

Unser Zeichen:  
da

Telefon:  
-10

Fax:  
-11

E-Mail:  
[Simone.Darr@igmetall.de](mailto:Simone.Darr@igmetall.de)

**IG Metall  
Dresden**

Schützenplatz 14  
01067 Dresden

Telefon: +493512047560  
Fax: +4935120475611

[www.igmetall-dresden-riese.de](http://www.igmetall-dresden-riese.de)

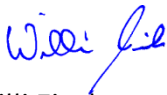
**IG Metall – Gewerkschaft für Produktion und Dienstleistung im DGB**

Ld Bk Hess-Thür Gz Ffm | IBAN: DE97 5005 0000 0083 0350 06 | BIC: HELADEFXXX  
Gläubiger-ID: DE71 ZZZO 0000 0535 93 | Steuer-Nr.: 045 224 22021

Datenschutzhinweis: Name, Adresse und zur Bearbeitung nötige Angaben werden vorübergehend gespeichert.

der in den nächsten Monaten ohnehin eine starke Belastung für unsere Region darstellt. Viele der in der IG Metall organisierten Kolleginnen und Kollegen profitieren von Tarifverträgen, in denen eine Aufzahlung auf das Kurzarbeitergeld vereinbart worden ist. Viele andere aber gehen leer aus. Bitte tragen Sie dazu bei, dass dieser Fehler in der entsprechenden Verordnung der Bundesregierung korrigiert wird.

Mit freundlichen Grüßen,



Willi Eisele  
1. Bevollmächtigter



Stefan Ehly  
2. Bevollmächtigter

Dieser Aufforderung schließen sich an:

Der Ortsvorstand der IG Metall Dresden:

Peter Welzel, Betriebsratsvorsitzender, BGH Edelstahl Freital GmbH  
Nicole Ziegler, Betriebsrat, Eberspächer Exhaust Technologie Wilsdruff GmbH  
Jürgen Zenker, Betriebsratsvorsitzender, LTB Leitungsbau GmbH  
Daniel Pfeifer, Betriebsratsvorsitzender, Koenig & Bauer Radebeul  
André Twardygosz, stellv. Betriebsratsvorsitzender, Elbe Flugzeugwerke GmbH  
Thomas Aehlig, Betriebsratsvorsitzender, VW Sachsen GmbH DIE GLÄSERNE MANUFAKTUR  
Jörg Furkert, Betriebsrat, CoolCase GmbH  
Hans-Ulrich Kunz, Betriebsratsvorsitzender, Stern Auto GmbH, Center Dresden  
Ingolf Kroitzsch, Betriebsratsvorsitzender Karosseriewerke Dresden GmbH  
Sonja Loch, Vertreterin Außerbetriebliche Gewerkschaftsarbeit

Der Ortsvorstand der IG Metall Riesa:

Uwe Jahn, Betriebsratsvorsitzender, Schmiedewerke Gröditz GmbH  
Dennie Panier, stellvertretender Betriebsratsvorsitzender Mannesmannröhren-Werk GmbH  
Maik Paul, Betriebsratsvorsitzender, Feralpi Stahl GmbH  
Heike Uhlig, Betriebsratsvorsitzende UKM-Gruppe GmbH  
Hans-Joachim Porst, Betriebsratsvorsitzender Frauenthal Powertrain GmbH  
Siegmar Richter, ehem. Betriebsratsvorsitzender Schmiedewerke Gröditz GmbH  
Petra Neumann, Vertreterin Außerbetriebliche Gewerkschaftsarbeit